ES IST IHR WEG

Fortbildungsablauf:

» Die Fortbildung findet in 17 Lehrgangswochen im Zeitraum von September bis Juli statt.

» Enthalten sind zwei Praktikumswochen.

» Die Prüfungen werden auf die Fortbildungswochen verteilt.

Referenten:

» zahlreiche Praktiker

» Experten der Landwirtschafts- und Naturschutzverwaltung sowie der Landschaftspflegeverbände

Veranstaltungsorte
in unterschiedlichen Naturräumen Bayerns:

» Lehr-, Versuchs- und Fachzentrum Almesbach

» Lehr-, Versuchs- und Fachzentrum Schwarzenau

» Bayerische Akademie für Naturschutz und Landschaftspflege Laufen

» Landmaschinenschule Triesdorf

Kosten:

» Die Gebühren betragen für den Lehrgang 750 € und für die Prüfung 250 €.

ORIENTIERUNG

Sie haben Fragen?

Fortbildungszentrum für Landwirtschaft und Hauswirtschaft
Almesbach 1, 92637 Weiden
Tel. 0961 39020-54
FBZ-AL@LFL.Bayern.de

Weitere Informationen finden Sie unter:

www.stmelf.bayern.de/berufsbildung/berufe

Impressum

Herausgeber
Bayerisches Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten
Ludwigstraße 2, 80539 München
www.stmelf.bayern.de · www.landwirtschaft.bayern.de
E-Mail: info@stmelf.bayern.de

Nr. 08152017, Stand März 2017

Redaktion
Referat Bildung und Schulwesen in der Agrarwirtschaft und im Gartenbau

Bildnachweis
StMELF (Titel, S. 3, 6), Bernd Nollert (S. 2, 5), Johannes Matt (S. 4)

Bayerisches Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten

„Wir pflegen mit Herz und Verstand!“

GEPRÜFTE/R NATUR- UND LANDSCHAFTSPFLEGER/IN

FORTBILDUNG

www.stmelf.bayern.de

FAKTEN

Die beruflichen Möglichkeiten, Ihr Wissen und Ihre Fähigkeiten gewinnbringend einzusetzen, sind vielfältig!

Sie

» pflegen und gestalten unsere Kulturlandschaft fach- und sachgerecht
» arbeiten aktiv im Naturschutz
» beraten und betreuen Projekte im Naturschutz und in der Landschaftspflege
» vermitteln Wissen zu Umwelt, Natur und Landschaft
» sind in der Öffentlichkeitsarbeit tätig

Wie und wo?

» als Mitarbeiter von Kommunen
» selbstständig als Unternehmer
» im Rahmen landwirtschaftlicher Zusammenschlüsse wie Maschinen- und Betriebshilfsringe
» als Angestellter bei Landschaftspflegeverbänden
» als Gebietsbetreuer in Nationalparks, Naturparks oder Biosphärenreservaten

SIE SIND
PLANER UND GESTALTER UNSERER KULTURLANDSCHAFT!

WAS LERNEN SIE?

Die wichtigsten Inhalte der Fortbildung auf einen Blick!

Sie eignen sich in Theorie und Praxis vielfältige Kenntnisse an:

» Grundlagen des Naturschutzes und der Landschaftspflege
» Grundsätze des Gewerbe- und Steuerrechts, Arbeits- und Sozialrechts
» Rechtsgrundlagen und Förderprogramme im Naturschutz und der Landschaftspflege
» Pflanzen- und Tierarten sowie deren Lebensräume
» Gehölzpflanzung und -pflege
» Technik in der Landschaftspflege
» Kalkulation von Landschaftspflegemaßnahmen
» Umweltbildung und Öffentlichkeitsarbeit

Nach bestandenen schriftlichen und praktischen Prüfungen sind Sie ein gefragter Spezialist, denn

SIE SIND
GEPRÜFTER NATUR- UND LANDSCHAFTSPFLEGER!
GEPRÜFTE NATUR- UND LANDSCHAFTSPFLEGERIN!

DAS BRINGEN SIE MIT

» Ausbildung in einem grünen Beruf, z. B. Landwirt, Gärtner, Forstwirt
» drei Jahre Berufserfahrung
» oder vergleichbare Voraussetzungen
» Naturverbundenheit
» Umweltbewusstsein
» technische und praktische Geschicklichkeit
» Kommunikationsfähigkeit und Einfühlungsvermögen

SIE SIND
ENGAGIERT UND WOLLEN AKTIV UNSERE KULTURLANDSCHAFT ERHALTEN UND GESTALTEN!